

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Wissen Schritt für Schritt	5
1. Pinzette und Lupe, das wichtigste Handwerkszeug	7
2. Der Katalog, die wichtigste Informationsquelle	9
3. Das Album, das Heim Ihrer Briefmarken	13
4. Von den verschiedenen Arten zu sammeln	15
5. Vielfalt pur: Briefmarken und Ganzsachen	18
6. Ganzstücke und Marken, die gewaschen wurden	25
7. Das Briefmarkenpapier, mit und ohne Strich	29
8. Die Druckverfahren – hoch, tief, flach, kombiniert	33
9. Zähne und mehr: Markentrennung leicht gemacht	41
10. Nicht von der Stange – Konfektionierungsformen	48
11. Manche Marken leuchten – Fälschungsschutz	56
12. Stempel dienen nicht nur der Entwertung	63
13. Ein kurzer Blick auf die Rückseite – der Gummi	72
14. Wer entscheidet eigentlich über Briefmarken?	75
15. Selbst Steine altern – Fragen zur Qualität	79
16. Angenehme Lektüre	83
17. Quellenkunde: Die Beschaffung von Briefmarken	89
18. Gezielter Kauf oder: die Preisbildung	95
19. Irren ist menschlich: Abarten uns anderes	99
20. Strenge Prüfungen: Von Prüfern und Fälschern	105
21. Philatelistische Aktivitäten außer Haus	110
22. Gespräche führen – Steuern und Versicherungen	116
23. Berühmtheiten oder: Ein klein wenig Klatsch	118
Epilog: Postsendungen erzählen	125
Anhang 1: Wichtige Anschriften	127
Anhang 2: Sachregister	128